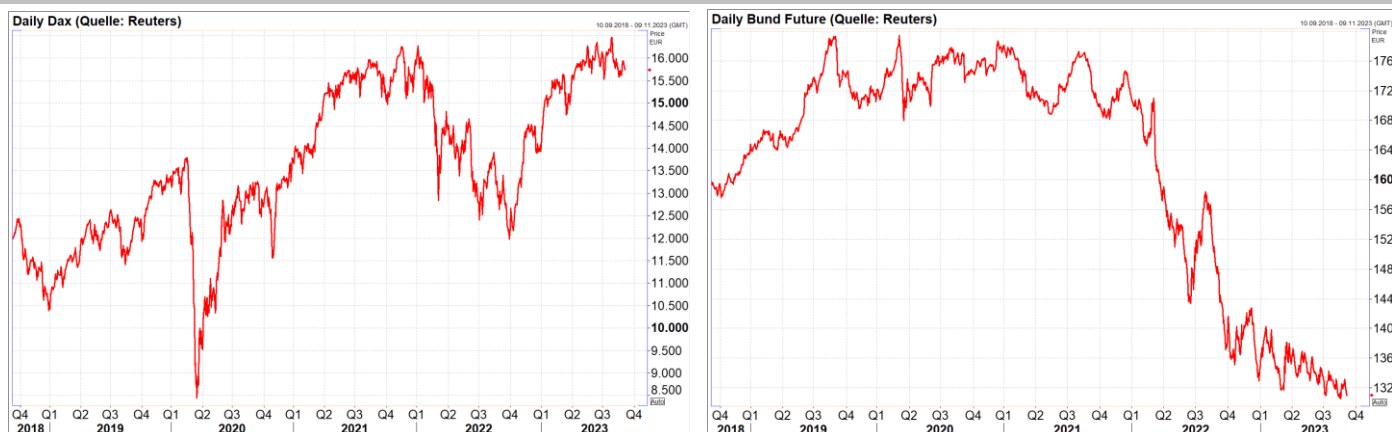


Marktüberblick am 07.09.2023

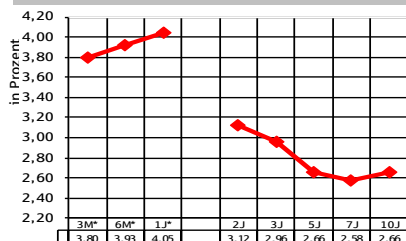
Stand: 8:49 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.741,37	-0,19 %	+13,06 %	Rendite 10J D *	2,66 %	+5 Bp	Dax-Future *	15.759,00
MDax *	27.437,26	-0,83 %	+9,24 %	Rendite 10J USA *	4,30 %	+3 Bp	S&P 500-Future	4461,25
SDax *	13.211,05	-0,16 %	+10,78 %	Rendite 10J UK *	4,53 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	15342,75
TecDax*	3.129,36	-0,37 %	+7,13 %	Rendite 10J CH *	1,03 %	+4 Bp	Bund-Future	130,97
EuroStoxx 50 *	4.238,26	-0,72 %	+11,72 %	Rendite 10J Jap. *	0,00 %	+0 Bp	VDax *	15,46
Stoxx Europe 50 *	3.938,35	-0,65 %	+7,85 %	Umlaufrendite *	2,61 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1917,29
EuroStoxx *	449,22	-0,59 %	+9,58 %	RexP *	432,89	-0,08 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	91,55
Dow Jones Ind. *	34.443,19	-0,57 %	+3,91 %	3-M-Euribor *	3,80 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,0721
S&P 500 *	4.465,48	-0,70 %	+16,30 %	12-M-Euribor *	4,05 %	-2 Bp	Euro/Pfund	0,8577
Nasdaq Composite *	13.872,47	-1,06 %	+32,54 %	Swap 2J *	3,70 %	+4 Bp	Euro/CHF	0,9559
Topix	2.383,38	-0,38 %	+26,47 %	Swap 5J *	3,28 %	+4 Bp	Euro/Yen	158,15
MSCI Far East (ex Japan) *	507,57	-0,38 %	+0,38 %	Swap 10J *	3,20 %	+2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,53
MSCI-World *	2.323,39	-0,56 %	+14,28 %	Swap 30J *	2,84 %	-1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 07. Sep (Reuters) - Am Donnerstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge niedriger starten. Zins- und Wachstumssorgen hatten den deutschen Leitindex am Mittwoch 0,2 Prozent schwächer bei 15.741 Zählern schließen lassen. Wie es um die deutsche Wirtschaft bestellt ist, dürften neue Daten zu den Produktionszahlen zeigen.

Die Inflations- und Konjunktursorgen lassen die Anleger an der Wall Street nicht los. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Mittwoch 0,6 Prozent tiefer auf 34.443 Punkten. Der technologielastrige Nasdaq gab 1,1 Prozent auf 13.872 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,7 Prozent auf 4.465 Punkte ein. Stärker als erwartet ausgefallene US-Daten aus dem Dienstleistungssektor schürten zudem die Befürchtung, die nach wie vor hartnäckige Inflation würde dazu führen, dass die Leitzinsen noch länger hoch bleiben. Die Geschäfte der US-Dienstleister nahmen im August überraschend mehr Schwung auf. Der Einkaufsmanagerindex für den Sektor stieg auf 54,5 Punkte von 52,7 Zählern im Juli, wie aus der ISM-Umfrage hervorgeht. Dies ist der höchste Wert seit Februar. Die Wirtschaft in den USA wuchs laut der Notenbank Federal Reserve zuletzt moderat. Die wirtschaftliche Aktivität habe im Juli und August leicht zugenommen, teilte die Fed in ihrem Konjunkturbericht "Beige Book" mit. Die Zuwächse am Arbeitsmarkt waren allerdings landesweit verhalten. In einigen Fed-Bezirken hätten die Verbraucher ihre Ersparnisse abgebaut und sich sogar verschuldet. Anleger ließen angesichts steigender Kosten die Finger vom US-Luftfahrtsektor. Die Aktien von Southwest Airlines fielen 2,6 Prozent, nachdem die Fluggesellschaft vor höheren Treibstoffkosten im dritten Quartal gewarnt hatte. Fast vier Prozent bergab ging es für die Anteilsscheine von Apple. Wegen der anhaltenden Spannungen mit dem Westen verbietet China einem Zeitungsbericht zufolge Staatsbediensteten die Nutzung ausländischer Smartphones.

Trotz besser als erwartet ausgefallener Konjunkturdaten sind die Börsen in China am Donnerstag unter Druck geraten. Der Aktienmarkt in Shanghai gab 0,9 Prozent nach, der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen verlor 1,2 Prozent. Die chinesischen Ausfuhren sanken im August im Jahresvergleich um 8,8 Prozent, aber übertrafen damit dennoch die Erwartungen von Analysten. An der japanischen Börse kam am Donnerstag ebenfalls keine Kauflaune auf. Der Tokioer Nikkei-Index verlor 0,7 Prozent auf 33.019 Zähler, der breiter gefasste Topix lag 0,4 Prozent schwächer.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Wirtschaftsdaten heute

CHN: Handelsbilanzsaldo (Aug)
EWU: BIP (Q2)
DE: Industrieproduktion (Jul)
USA: Produktivität ex Agrar, Lohnstückkosten (Q2)

Unternehmensdaten heute

Korn Ferry (Q1), Beazley, Home24, Santhera Pharmaceuticals, Spexis (Q2), Sun Hung Kai Properties (Q4)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.